

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 9. Juni 1910.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Geld		Ware		Geld		Ware		Geld		Ware		Geld		Ware	
Allgemeine Staats-schuld.				Dom Staat zur Zahlung über-nommene Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.				Böhm. Staats - Goldanleihe 1907 i. 100 Kr. . . 4 1/2%				Wiener Komm.-Lose v. J. 1874 Gem.-Sch. d. 3% Präm.-Schuld d. Vobentr.-Anst. Em. 1889			
Einheitsliche Rente:				Böhm. Westbahn, Em. 1895, 400, 2000 u. 10.000 Kr. 4%				Pfandbriefe usw.				Aktien.			
4% konver. steuerfrei, Kronen (Mai-Nov.) per Kasse . . .				Elisabeth-Bahn 600 u. 3000 Kr. 4 ab 10%				Bodenkr., allg. St. i. 50 T. v. 4%				Transport-Unternehmungen.			
4% konver. steuerfrei, Kronen (Febr.-Aug.) per Kasse . . .				Elisabeth-Bahn 400 u. 2000 Kr. 4%				Böhm. Hypothek. verl. 4%				Kaiserslautern-Elz. 500 fl. RM.			
4% konver. steuerfrei, Kronen (April-Sept.) per Kasse . . .				Ferdinand-Nordbahn Em. 1886 Em. 1904				Central-Hob.-Kred.-St., Österr., 45 T. verl. . . 4 1/2%				Kaiserslautern-Elz. 500 fl. RM.			
1860er Staatslose 500 fl. 4%				Franz Joseph-Bahn Em. 1884 (div. St.) Silber 4%				Kred.-Anst., Österr., i. Berl.-Anst. u. öffentl. Krs. Kat. A. 4%				Donau - Dampf-Schiffahrt-Ges., 1. i. f. priv. 500 fl. RM.			
1860er „ 100 fl. 4%				Kaiserslautern-Elz. 500 fl. RM.				Landesb. d. k. k. Galizien u. Lodom. 57 1/2 T. rück. 4%				Dau-Bodenbacher G.-B. 400 Kr. 6 1/2%			
1864er „ 100 fl. 4%				Kaiserslautern-Elz. 500 fl. RM.				Mähr. Hypothek. verl. 4%				Ferdinand-Nordbahn 500 fl. RM.			
1864er „ 50 fl. 4%				Kaiserslautern-Elz. 500 fl. RM.				R.-Österr. Landes-Gr.-Anst. 4%				Kaiserslautern-Elz. 500 fl. RM.			
Dom.-Anstalt. a 120 fl. 5%				Kaiserslautern-Elz. 500 fl. RM.				d. d							

Ein- und Verkauf von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Aktien, Losen etc., Devisen und Valuten. **Los-Versicherung.**

J. C. Mayer Bank- und Wechselgeschäft Laibach, Stritarasse.

Privat-Depots (Safe-Deposits) unter eigenem Verschluss der Partei. Verzinsung von Bareinlagen im Konto-Korrent und auf Giro-Konten.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 129.

Freitag den 10. Juni 1910.

(1951) 3—3 J. 1465 B. Sch. R.

Konkursauschreibung.

An der vierklassigen Volksschule in Sostro gelangt eine Lehrstelle mit den gesetzlich normierten Bezügen zur definitiven Befestigung.

Die gehörig instruierten Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 20. Juni 1910 hieramts einzubringen.

Die im kranjschen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellten Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. f. Bezirkschulrat Laibach am 20. Mai 1910.

(2102) 3—2 J. 1510 B. Sch. R.

Konkursauschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Podstenje ist die Lehrstelle definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis 4. Juli 1910 hieramts einzubringen.

In kranjschen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. f. Bezirkschulrat Laibach, am 20. Mai 1910.

(1949) 3—3 J. 1202 B. Sch. R.

Konkursauschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Rafitna gelangt die Lehr- und Leiterstelle mit den gesetzlich normierten Bezügen zur definitiven Befestigung.

Die gehörig instruierten Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 20. Juni 1910 hieramts einzubringen.

Die im kranjschen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellten Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. f. Bezirkschulrat Laibach, am 20. Mai 1910.

(2112) 3—2 J. 1227 B. Sch. R.

Konkursauschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Salilog ist die Lehr- und Schulleiterstelle mit den gesetzlich normierten Bezügen und der Naturalwohnung definitiv zu besetzen.

Mit dieser Lehrstelle ist die Erteilung des Unterrichtes an der Fortbildungsschule in Dantscha verbunden und wird demnach vor allem auf männliche Lehrkräfte reflektiert.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis zum 15. Juli 1910 beim unterzeichneten K. f. Bezirkschulrate einzubringen.

An kranjschen öffentlichen Volksschulen noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie für den Schuldienst die volle physische Eignung haben.

K. f. Bezirkschulrat Krainburg, am 2ten Juni 1910.

Razpis natečaja.

Na enorazredni ljudski šoli v Zalemlogu se bo stalno namestila služba učitelja voditelja s postavnimi dohodki in z naturalnim stanovanjem. S to službo je združen tudi pouk na ekskurzorni šoli v Davci, zategadelj se bo oziralo predvsem le na moške prosilce.

Pravilno opremljene prošnje je predpisanim potom semkaj vložiti najkasneje do 15. julija 1910.

Prosilci, ki v kranjski službi še niso stalno nameščeni, morajo z državnozdravniskim izpričevalom dokazati, da so telesno popolnoma sposobni za to službo.

C. kr. okrajni šolski svet v Kranju, dne 2. junija 1910.

(2103) 3—3 J. 1524 B. Sch. R.

Konkursauschreibung.

An der dreiklassigen Volksschule in Sankt Peter ist die Oberlehrerstelle definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis 4. Juli 1910 hieramts einzubringen.

In kranjschen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. f. Bezirkschulrat Laibach, am 20. Mai 1910.

zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. f. Bezirkschulrat Adelsberg, am 3ten Juni 1910.

(1950) 3—3 J. 1464 B. Sch. R.

Konkursauschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Bevke gelangt die Lehr- und Leiterstelle mit den gesetzlich normierten Bezügen zur definitiven Befestigung.

Die gehörig instruierten Bewerbungsgesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 20. Juni 1910 hieramts einzubringen.

Die im kranjschen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellten Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. f. Bezirkschulrat Laibach am 20. Mai 1910.

(2143) 3—1 J. 933 B. Sch. R.

Konkursauschreibung.

Die Oberlehrerstelle an der zweiklassigen Volksschule in Hodeberschitz gelangt neuerlich zur Ausschreibung, und zwar mit dem Bemerkten, daß die bereits eingebrachten Bewerbungsgesuche auch für die neue Konkursauschreibung Geltung haben.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis 6. Juli 1910 hieramts einzubringen.

In kranjschen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. f. Bezirkschulrat Laibach, am 5. Juni 1910.

(2138) ad D. J. 30.089/III.

Rundmachung.

Anlässlich der auf Grund der Bestimmungen der Verordnung des K. f. Handelsministeriums vom 3. Jänner 1899, Nr. 70.157 ex 1898 (P. u. T. B. Bl. Nr. 7 ex 1899), seitens der Abteilung für unbestellbare Postsendungen bei dieser K. f. Post- und Telegraphendirektion vorgenommenen Behandlung und Eröffnung der Postsendungen, welche von den Aufgabepostämtern im Laufe des Monats Mai 1910 als unanbringlich eingekendet wurden, konnten die Aufgeber der im nachstehenden

Verzeichnisse angeführten bescheinigten sowie der gewöhnlichen Sendungen mit Wertinhalt nicht ermittelt werden.

Die betreffenden Aufgeber, welche diese Sendungen zurückhalten wollen, werden hiemit eingeladen, innerhalb eines Jahres vom Tage des Erscheinens dieser Rundmachung ihr Eigentumsrecht im Wege des Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei dieser K. f. Post- und Telegraphendirektion geltend zu machen.

Sollte sich binnen Jahresfrist der Empfangsberechtigte nicht melden, so wird der zum Verkauf geeignete Inhalt der Sendungen veräußert und werden die Erlösbeträge sowie das allenfalls vorgefundene Bargeld zugunsten des Postamtes vereinnahmt, der sonstige Inhalt der Sendungen jedoch der Vernichtung zugeführt werden.

Von der K. f. Post- und Telegraphendirektion. Triest, am 6. Juni 1910.

Verzeichnis

der bei der Abteilung für unbestellbare Postsendungen im Monate Mai 1910 behandelten bescheinigten und gewöhnlichen Sendungen, deren Absender nicht ermittelt werden konnten.

Rekommandierte Briefe:

Triest 1: Nr. 371 vom 30./12. 1909 Vincenzo del Gabro, New-York; Nr. 964 vom 19./3. 1910 Jba Longar, Mailand; Nr. 720 vom 28./1. 1910 Jovan S. Kovacevič, Sabotz; Nr. 8 vom 2./1. 1910 Alfio Perotto, Catania; — Triest 3: Nr. 1219 vom 1./3. 1910 Luta Subic, Vallegrande; — Triest 6: Nr. 200 vom 12./2. 1910 F. Biviani Parezno; Nr. 43 vom 1./1. 1910 Emilia Serafin, New-Orleans; — Görz 1: Nr. 288 vom 2./11. 1909 Enrico Mreule, Las Palmas; — Görz 3: Nr. 274 vom 8./4. 1910 Wilhelmine Friebe, Wien; Laibach 1: Nr. 1205 vom 29./2. 1910 Maria Klun, Reims; — Laibach 2: Nr. 207 vom 23./2. 1910 Albin Feigl in Gorna Krela; — Tschernembl: Nr. 76 vom 10./2. 1909 Georg Milčević, St. Louis; — Pola 1: Nr. 638 vom 25./3. 1910 Anton Orginich, Pinguente; Nr. 340 vom 26./12. 1909 Ceronaj Basilj, St. Louis.

Postanweisungen:

Ubbazia: Nr. 1701 vom 8./3. 1910 Maria Mraz, Wien, K 5; — Tschernembl: Nr. 111 vom 6./5. 1910 Josef Zerman, K 13.

(2137)

3. 11.217.

Offertausschreibung.

Das f. f. Ministerium für öffentliche Arbeiten hat unterm 30. April 1910, Z. 155/IX d. den Bau der Betonbrücken mit gemauerten Widerlagern auf der Burzner Reichsstraße in Krain, u. z. v.:

- 1.) über den Preßnitzbach im km 36 bis 36,2 im Kostenbetrage von 11.000 K und
- 2.) über den Mincabach im km 37,8 bis 38,0 im Kostenbetrage von 12.000 K genehmigt und sich die Schlussfassung über das Ergebnis der Offertverhandlung vorbehalten.

Wegen Hintangabe dieser Brückenbauten wird die Offertverhandlung am

9. Juli 1910

im Baudepartement der f. f. Landesregierung, Erjavčeva cesta Nr. 13, II. Stock, vormittags 10 Uhr abgehalten und sind bis zu diesem Zeitpunkt die nach dem im Baudepartement erhältlichen Formulare verfaßten, mit dem Erlagschein des f. f. Landesbauamtes in Laibach über die Deponierung des 5% Badiums, berechnet nach der Anbotssumme für das offerierte Objekt, belegen und mit einer 1 K-Stempelmarke versehenen Offerte bei der f. f. Landesregierung in Laibach zu überreichen. Auf später einlangende Offerte oder auf solche, die nicht vorchriftsmäßig verfaßt sind, wird keine Rücksicht genommen.

Das erlegte Badium dient zugleich als Kaution für das erstandene Objekt und wird dem Unternehmer nach der vertragmäßigen Fristzeit zurückerstattet.

Als Badium werden außer Bargeld, österreichische Staatspapiere nach dem börsemäßigen Kurse, und unter den vorgeschriebenen Erlagsmodalitäten Einlagsscheine der nach dem Sparfassenregulativ vom Jahre 1844 eingerichteten Sparfassen, Rentenbücher des f. f. Postsparsassenamtes, Garantiebriefe von Banken und ausnahmsweise auch Wechsel angenommen.

Die zu den Brückenbauten benötigten Baumaterialien sind in nächster Nähe der Bauplätze erhältlich, und zwar: Sand und Schotter im Savestrasse, Portlandzement in Vengensfeld und das Eisen in Sava.

Die Offerte haben auf die Gesamtausschreibung des einen oder des anderen Objektes oder beider zu lauten.

Die Brückenbauten sind sofort nach erfolgter Bauübergabe an den Erbauer in Angriff zu nehmen und in der Frist von 2 Monaten vollständig fertigzustellen. Die Preisstellung wird den Offerten überlassen, wozu in den summarischen Voraussetzungen für jede Arbeitskategorie die Einheitspreise sowie die Baukostenbeträge in Ziffern und Buchstaben deutlich zu schreiben und die Gesamt-Anbotssumme zu bilden ist.

Zur Offertstellung wird jedermann zugelassen, der das vorgeschriebene Badium erlegt, gültige Verträge zu schließen gesetzlich berechtigt ist und nicht bei irgend einer öffentlichen Bau- oder Lieferungsunternehmung als kontraktbrüchig erklärt worden ist.

Die bezüglichen Baupläne, das summarische Vorausmaß mit der Beschreibung der einzelnen Arbeitskategorien, die allgemeinen und speziellen Baubedingnisse sowie die Konkurrenzbestimmungen und Offertformulare können vom 10. Juni 1910 an täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dem obgenannten Baudepartement eingesehen und Abschriften und Kopien genommen werden.

Die Schlussfassung über die einlangenden Offerte behält sich das f. f. Ministerium für öffentliche Arbeiten vor.

Für die Offerten bleiben die Offerte vom Zeitpunkt der Überreichung derselben durch 4 Wochen verbindlich, wenn nicht im Offerte ein anderer Termin angegeben ist. Die Annahme oder die Ablehnung der Anbote wird den Offerten sofort nach herabgelangter

Schlussfassung des f. f. Ministeriums für öffentliche Arbeiten durch die f. f. Landesregierung bekanntgegeben werden.

f. f. Landesregierung für Krain.

Laibach, am 4. Juni 1910.

St. 11.217.

Ponudbeni razpis.

C. kr. ministstvo za javna dela je z razpisom z dne 30. aprila 1910, št. 155-IX d. odobrilo zgradbo betonsko-železnih mostov z zidanimi oporami na korenski državni cesti na Kranjskem, in sicer:

- 1.) Čez potok Presečnik v km 36 do 36,2 s stroški v znesku 11.000 K in
- 2.) čez potok Mlinca v km 37,8 do 37,10 s stroški v znesku 12.000 K, ter si je pridržalo končni ukrep o posledku ponudbene razprave.

Ponudbena razprava za oddajo zgradbe obeh mostov bo

dne 9. julija 1910,

v stavbnem oddelku c. kr. deželne vlade, Erjavčeva cesta 13, II. nadstropje, ob 10. uri dopoldne in do tega časa je oddati ponudbe pri c. kr. deželni vladi v Ljubljani. Ponudbe morajo biti spisane po formularju, ki se dobi pri stavbnem oddelku, opremljene s položnicami c. kr. deželne plačilnega urada v Ljubljani, da je ponudnik položil 5% ni vadij, zračunjen po ponudbeni vsoti za ponujani objekt, ter kolkovane s kolkom za 1 K. Ponudbe, ki bi pozneje dospole, ali ponudbe, ki niso spisane po tem predpisu, se ne vpoštevajo.

Položeni vadij je obenem varščina za zdraženi objekt in se vrne podjetniku, ko preteče po pogodbi določeni zavezni čas.

Za vadij se sprejemajo, razen gotovega denarja, avstrijski državni papirji po borznem kursu in pod predpisanimi položnicami uveti vložne knjižice hranilnic, osnovanih po hranilničnem pravilniku iz leta 1844, rentne knjižice c. kr. poštne hranilnice, bančna poročstvena pisma in izjemoma tudi menice.

Gradivo, ki je potrebno za zgradbo obeh mostov, se dobiva prav blizu stavbnih prostorov in sicer pesek in gramoz v Savi, portlandski cement na Dovjem in železo na Savi pri Jesenicah.

Ponudbe so morajo glasiti na vso zgradbo enega ali drugega mostu ali pa obeh mostov. Zgradba mostov se mora pričeti takoj, ko jo zdražitelj prevzame, ter se končati v roku 2 mesecev tako, da se izvrši kolavdacija. Napoved cen je prepuščena ponudnikom, v sumaričnih proračunih za vsako vrsto del je enotne cene in poprečne zneske razločno zapisati s številkami in besedami, ter navesti skupno ponujano vsoto.

Ponudbe sme staviti vsak, kdor položi predpisani vadij, je zakonito upravičen sklepati veljavne pogodbe in o katerem se ni bilo izrečeno, da je pri kakem javnem stavbnem ali dobavnem podjetju prelomil pogodbo.

Dotični stavbni načrti, sumarični proračuni s popisom posameznih vrst del, občni in podrobni stavbni pogoji, konkurenčna določila in ponudbeni formularji se morejo od 10. junija 1910 dalje vsak dan ob navadnih uradnih urah vpogledati pri zgoraj omenjenem stavbnem oddelku, tudi se morejo o njih napraviti prepisi in kopije.

Končni ukrep o dospelih ponudbah je pridržan c. kr. ministstvu za javna dela.

Ponudniki so za ponudbe od tistega časa, ko jih vložijo, 4 tedne zavezani, ako v ponudbi ni naveden drugačen rok.

Je li ponudba sprejeta ali odklonjena, to naznani ponudnikom c. kr. deželna vlada takoj, ko dojde končni ukrep c. kr. ministstva za javna dela.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

Ljubljana, dne 4. junija 1910.

(2147)

St. 394 iz l. 1910

a. o.

Razglasilo.

Po § 60. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888, je c. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem v izvršitev nadrobne razdelbe pod zemljiško-knjižnimi vložki št. 11, 12, 14, 17, 18, 28, 32, 33, 36, 40, 44, 46, 47, 78, 88, 89, 90, 91, 100, 103 in 104 davčne občine Hruševka, sodni okraj Kamnik, posestnikom iz Gradišče št. 10, 3, 4, 5, 6, 7, 14, Kostanja št. 3, 4, 5, 6, 7, Sela št. 1, Kostanja št. 9, Gradišče št. 15, 13, Ravne št. 2, Starega-Sela št. 6, Sela št. 3, 9, Zgornjega Tuhinja št. 14 in Starega Sela št. 8, oziroma pravnim naslednikom pripisane skupne parcele št. 496 postavila gospoda okrajnega komisarja dr. Ivana Vrtačnika v Ljubljani kot c. kr. krajnega komisarja za agrarske operacije.

Uradno poslovanje tega c. kr. krajnega komisarja se prične takoj.

S tem dnevom stopijo v veljavnost določila zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888, glede pristojnosti oblastev, potem neposredno in posredno udeleženih, kakor tudi glede izrecil, katera ti oddado, ali poravnaj, katere sklenejo, naposled glede zaveznosti pravnih naslednikov, da morajo pripoznati zaradi izvršitve nadrobne razdelbe ustvarjeni pravni položaj.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

V Ljubljani, dne 4. junija 1910.

3. 394 de 1910

A. D.

Rundmachung.

Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, Z. G. Bl. Nr. 2 de 1888, hat die f. f. Landeskommission für agrarische Operationen in Krain behufs Durchführung der Spezialteilung der unter den Grundbucheinlagen 11, 12, 14, 17, 18, 28, 32, 33, 36, 40, 44, 46, 47, 78, 88, 89, 90, 91, 100, 103 und 104 der Katastralgemeinde Hruševka, Gerichtsbezirk Stein, den Inhabern von Grabsche Nr. 10, 3, 4, 6, 7, 14, Kostanj Nr. 3, 4, 5, 6, 7, Selo Nr. 1, Kostanj Nr. 9, Grabsche Nr. 15, 13, Ravne Nr. 2, Staroselo Nr. 6, Selo Nr. 3, 9, Obertuchin Nr. 14 und Staroselo Nr. 8, beziehungsweise deren Rechtsnachfolgern, vergeblichen Gemeinschaftsparzelle Nr. 496 als f. f. Lokalkommissär für agrarische Operationen den Herrn Bezirkskommissär Dr. Johann Vrtačnik in Laibach bestellt.

Die Amtswirkksamkeit dieses f. f. Lokalkommissärs beginnt sofort.

Von diesem Tage angefangen treten in Ansehung der Zuständigkeit der Behörden, dann in Ansehung der unmittelbar und mittelbar Beteiligten, sowie der von denselben abzugebenden Erklärungen oder abzuschließenden Vergleiche, endlich in Ansehung der Verpflichtung der Rechtsnachfolger, die behufs Ausführung der Spezialteilung geschaffene Rechtslage anzuerkennen, die Bestimmungen des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, Z. G. Bl. Nr. 2 de 1888, in Wirksamkeit.

f. f. Landeskommission für agrarische Operationen in Krain.

Laibach, am 4. Juni 1910.

(2146)

St. 382 iz l. 1910

a. o.

Razglasilo.

Po § 60 zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888, je c. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem v izvršitev nadrobne razdelbe pod zemljiško-knjižnim vložkom 184 davčne občine Preserje, sodni okraj Vrhnika, posestnikom vložkov št. 47, 49 do 52, 54 do 60 in 62 davčne občine Preserje in št. 332 davčne občine

Kamnik pripisanih parcel vasi Podpeč 501 667, 668, 771, 802, 1021/1 in 1021/5 do 25 postavila gospoda c. kr. okrajnega komisarja dr. Ivana Vrtačnika v Ljubljani kot c. kr. krajnega komisarja za agrarske operacije.

Uradno poslovanje tega c. kr. krajnega komisarja se prične takoj.

S tem dnevom stopijo v veljavnost določila zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888, glede pristojnosti oblastev, potem neposredno in posredno udeleženih, kakor tudi glede izrecil, katera ti oddado, ali poravnaj, katere sklenejo, naposled glede zaveznosti pravnih naslednikov, da morajo pripoznati zaradi izvršitve nadrobne razdelbe ustvarjeni pravni položaj.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

V Ljubljani, dne 4. junija 1910.

3. 382 de 1910.

A. D.

Rundmachung.

Gemäß § 60 des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, Z. G. Bl. Nr. 2 de 1888, hat die f. f. Landeskommission für agrarische Operationen in Krain behufs Durchführung der Spezialteilung der unter den Grundbucheinlagen 184 Rat.-Gem. Preßer, Gerichtsbezirk Oberlaibach, den Besitzern der Realitäten Einlage 47, 49 bis 52, 54 bis 60 und 62 Rat.-Gem. Preßer und 332 Rat.-Gem. Stein vergewährten Parzellen der Ortschaft Podpeč 501, 667, 668, 771, 802, 1021/1 und 1021/5 bis 25 als f. f. Lokalkommissär für agrarische Operationen den Herrn f. f. Bezirkskommissär Dr. Johann Vrtačnik in Laibach bestellt.

Die Amtswirkksamkeit dieses f. f. Lokalkommissärs beginnt sofort.

Von diesem Tage angefangen treten in Ansehung der Zuständigkeit der Behörden, dann in Ansehung der unmittelbar und mittelbar Beteiligten sowie der von denselben abzugebenden Erklärungen oder abzuschließenden Vergleiche, endlich in Ansehung der Verpflichtung der Rechtsnachfolger, die behufs Ausführung der Spezialteilung geschaffene Rechtslage anzuerkennen, die Bestimmungen des Gesetzes vom 26. Oktober 1887, Z. G. Bl. Nr. 2 de 1888, in Wirksamkeit.

f. f. Landeskommission für agrarische Operationen in Krain.

Laibach, am 4. Juni 1910.

(2105) 3—3

A 5/10

18

Oklic,

s katerim se sklicujejo zapuščinski upniki.

K c. kr. okrajnemu sodišču v Idriji, oddelek I., naj vsi tisti, katerim gre kot upnikom kaka terjatev do zapuščine dne 9. januarja 1910 umrlem Francu Miklavčiču, delavcu iz Srnaka št. 1, zapustivšem naredbo poslednje volje, pridejo zaradi napovedi in dokaza svojih zahtev dne 1. julija 1910, dopoldne ob 9. uri, k temu sodišču, soba št. 1, ali pa naj do tega časa vložijo pismo svojo prošnjo, ker ne bi sicer imeli upniki do te zapuščine, če bi vsled plačila napovedanih terjatev pošla, nikake nadaljnjve pravice, razen v kolikor jim pristojna kaka zastavna pravica.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji, oddelek I., dne 30. maja 1910.

Anzeigebblatt.

Soeben erschien:

Aus der Werkstätte des Jugendrichters

Vortrag, gehalten im Juristenvereine „Pravnik“ in Laibach

von

Franz Milčinski

k. k. Landesgerichtsrat in Laibach.

Preis: 60 Heller.

Verlag von

(2087) 10—5

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Kapital-Gesuche

Personal-, Vertreter-, Teilhaber-Gesuche, An- u. Verkäufe usw. inseriert man in Zeitungen, Zeitschriften vorteilhaft, d. h. mit einer Ersparnis an Kosten, Zeit und Arbeit, durch die

Annoncen-Expedition Rudolf Mosse

Seilerstätte 2

Wien I.

Telephon 2644.

Will jemand in der Annonce mit seinem Namen nicht hervortreten, dann nimmt unser Bureau die einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie unersöffnet und unter Wahrung strengster Discretion seinem Auftraggeber aus.

Adeliges Gut

bestehend aus 240 Joch Ackerfelder, Wiesen, Weingarten und Waldungen, ohne Fundus instructus, besonders günstig für die Parzellierung, ist preiswürdig aus erster Hand

zu verkaufen.

Näheres hierüber ist bei **Matthias Vuk**, Grundbesitzer und Geometer in Agram, Vlaske ulica Nr. 62, zu erfahren. (2132) 2-2

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl

Laibach
Miklošičstraße Nr. 4
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (4417) 129

Zirka 8 Joch

schönes 1^a Heu

samt Grummet
(Besitz Plautz, Gleinitz)

zu verpachten.

Anzufragen bei **Eduard Regnard**,
Judensteig Nr. 2/II. (2136) 3-2

Dr. L. Färber



Stabsarzt in Görz, hat Patienten, welche seit langer Zeit nervös waren, immer mit bestem Erfolge den **Eisenhaltigen Wein des Apothekers Piccoli** in Laibach, k. u. k. Hoflieferant, päpstlicher Hoflieferant, verschrieben. 1 Flasche 2 K. Postkollo, enth. 3 Flaschen, franko Packung u. Porto K 6'60. Aufträge gegen Nachnahme.

(3992) 10

Styria-Damenrad

(2131) nahezu unbenutzt 3-2

ist billigst zu verkaufen.

Anfragen: **Rain Nr. 10, II. Stock.**

Herren-Puchrad

wird verkauft.

Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (2148)

K. k. österr. Staatsbahnen.

Auszug aus dem Fahrplane

gültig vom 1. Mai 1910.

Abfahrt von Laibach (Südbahn):

- 7 Uhr 00 Min. früh:** Personenzug nach Neumarkt, Aßling, Tarvis, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.
- 7 Uhr 25 Min. früh:** Personenzug nach Großlupp, Johannisthal, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.
- 9 Uhr 12 Min. vorm.:** Personenzug nach Aßling mit Schnellzugsanschluß nach Klagenfurt, Wien S.-B., Linz, Prag, Dresden, Berlin, Villach, Bad Gastein, Salzburg, München, Köln.
- 11 Uhr 40 Min. vorm.:** Personenzug nach Neumarkt, Aßling, Tarvis, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.
- 1 Uhr 32 Min. nachm.:** Personenzug nach Großlupp, Johannisthal, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.
- 3 Uhr 30 Min. nachm.:** Personenzug nach Neumarkt, Aßling, Tarvis, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.
- 6 Uhr 35 Min. abends:** Personenzug nach Neumarkt, Aßling mit Schnellzugsanschluß nach Klagenfurt, Wien Westb., Villach, Bad Gastein, Salzburg, München, Innsbruck, Frankfurt, Wiesbaden, Köln, Düsseldorf, Vlissingen, Tarvis.
- 7 Uhr 40 Min. abends:** Personenzug nach Großlupp, Johannisthal, Rudolfswert, Gottschee.
- 10 Uhr 10 Min. nachts:** Personenzug nach Aßling, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.

Abfahrt von Laibach (Staatsbahn):

- 7 Uhr 28 Min. früh:** Gemischter Zug nach Stein.
- 2 Uhr 05 Min. nachm.:** Gemischter Zug nach Stein.
- 7 Uhr 35 Min. abends:** Gemischter Zug nach Stein.
- 11 Uhr 00 Min. nachts:** Gemischter Zug nach Stein (nur an Sonn- und Feiertagen).

Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten sind nach mitteleuropäischer Zeit angegeben.

(4286) 26-23

Ankunft in Laibach (Südbahn):

- 7 Uhr 09 Min. früh:** Personenzug von Aßling mit Schnellzugsanschluß von Berlin, Dresden, Prag, Linz, Klagenfurt, München, Salzburg, Bad Gastein, Villach, Triest, Görz.
- 8 Uhr 52 Min. früh:** Personenzug von Gottschee, Rudolfswert, Johannisthal, Großlupp.
- 11 Uhr 20 Min. vorm.:** Personenzug von Tarvis, Görz, Aßling mit Schnellzugsanschluß von Wien Westb., Klagenfurt, Vlissingen, Düsseldorf, Köln, Wiesbaden, Frankfurt, München, Salzburg, Innsbruck, Bad Gastein, Villach.
- 2 Uhr 59 Min. nachm.:** Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Johannisthal, Großlupp.
- 4 Uhr 17 Min. nachm.:** Personenzug von Klagenfurt, Villach, Tarvis, Aßling, Triest, Görz, Neumarkt.
- 6 Uhr 58 Min. abends:** Personenzug von Aßling mit Schnellzugsanschluß von Berlin, Dresden, Prag, Linz, Wien Südb., Köln, München, Salzburg, Bad Gastein, Villach.
- 8 Uhr 15 Min. abends:** Personenzug von Klagenfurt, Villach, Tarvis, Aßling, Triest, Görz, Neumarkt.
- 9 Uhr 07 Min. nachts:** Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Johannisthal, Großlupp.
- 11 Uhr 22 Min. nachts:** Personenzug von Klagenfurt, Villach, Tarvis, Aßling, Triest, Görz.

Ankunft in Laibach (Staatsbahn):

- 6 Uhr 46 Min. früh:** Gemischter Zug von Stein.
- 10 Uhr 59 Min. vorm.:** Gemischter Zug von Stein.
- 6 Uhr 10 Min. abends:** Gemischter Zug von Stein.
- 10 Uhr 30 Min. nachts:** Gemischter Zug von Stein (nur an Sonn- und Feiertagen).

Die k. k. Staatsbahndirektion Triest.

K. k. Staatsbahndirektion Triest.

zur Z. 726/III 1910

1

Lieferungsausschreibung.

Die k. k. Staatsbahndirektion Triest vergibt für das Jahr 1911 im Wege öffentlicher Ausschreibung die Lieferung folgender Baumaterialien:

- 430.000 kg Portland-Zement,**
- 1.110 m³ Bausand,**
- 110 „ gelöschter Weisskalk,**
- 500 „ Gruben-Schotter,**
- 5.400 „ Schlegel-Schotter,**
- 680 „ Bruchsteine für Mauerwerk,**
- 41.000 Stück Mauerziegel.**

Die Einlieferung der Materialien erfolgt nach Bedarf, auf Grund der fallweise aufgestellten Bestellscheine, in der Zeit vom **1. Jänner bis 31. Dezember 1911.**

Die Angebot-Formularen für diese Lieferungen sowie die „Allgemeinen Bedingungen für die Vergebung und Lieferung von Materialien“ können bei der **Abteilung für Bahnerhaltung und Bau der k. k. Staatsbahndirektion Triest, Via Giorgio Galatti Nr. 9, III. Stock, Zimmer 152,** behoben oder gegen Erlag des Postportos bezogen werden, dort werden auch nähere Auskünfte über Form und Inhalt der Angebote erteilt.

Die Angebote können das ganze ausgeschriebene Quantum umfassen, oder sich nur auf Teile desselben erstrecken.

Bei Angeboten über Portland-Zement sind die Preisansätze nach folgenden zwei Gruppen zu trennen, und zwar:

- a) Bedarf für das zusammenhängende Netz der k. k. Staatsbahndirektion Triest: kg 380.000 franko einer Station der k. k. Staatsbahnhöfen.
- b) Bedarf für die Norddalmatiner Linien: kg 50.000 franko Riva Spalato oder irgend einer Station der Norddalmatiner Linien.

Die in allen ihren Teilen vollständig ausgefüllten Angebot-Formularen sind unter Beischluß der unterfertigten und mit einer 1 K-Stempelmarke für den Bogen gestempelten „Allgemeinen Bedingungen für die Vergebung und Lieferung von Materialien“

bis längstens 30. Juni 1910, 12 Uhr mittags

bei der **Hauptkanzlei der k. k. Staatsbahndirektion Triest** in versiegelter und mit der Aufschrift „Angebot für Baumaterialien“ versehenen Umschläge einzureichen.

Jede weitere Beilage zum Angebote ist ebenfalls mit einer 1 K-Stempelmarke für den Bogen zu stempeln.

Die angebotenen Einheitspreise für die Baumaterialien, Portland-Zement ausgenommen, für den die früher genannten Bestimmungen gelten, sind franko einer oder mehrerer Stationen der k. k. österr. Staatsbahnen zu erstellen.

Der k. k. Staatsbahndirektion Triest steht es frei, die Angebote hinsichtlich des ganzen angebotenen Quantums oder nur eines Teiles desselben anzunehmen oder ganz abzulehnen.

Angebote, die nach dem oben angegebenen Zeitpunkte eingebracht werden, Bestimmungen dieser Ausschreibung nicht entsprechen, werden nicht berücksichtigt.

Die Anbotsteller oder ihre Bevollmächtigten sind berechtigt, der am **1. Juli 1910, 10 Uhr vormittags,** bei der k. k. Staatsbahndirektion Triest stattfindenden kommissionellen Eröffnungsverhandlung beizuwohnen.

Die k. k. Staatsbahndirektion Triest.

C. kr. državno-železniško ravnateljstvo v Trstu.

k št. 726/III 1910

1

Dobavni razpis.

C. kr. državno-železniško ravnateljstvo odda za leto 1911. potom javnega razpisa dobavo sledečega gradiva:

- 430.000 kg Portland-cementa,**
- 1.110 m³ peska za zidanje,**
- 110 „ ugašenega belega apna,**
- 500 „ jamskega gramoza,**
- 5.400 „ natolčenega gramoza,**
- 680 „ lomljenega kamenja za zidovje,**
- 41.000 kosov zidne opeke.**

To gradivo je nabaviti po potrebi, na podlagi od slučaja do slučaja napravljenih naročenih listov, od **1. januarja do 31. decembra 1911.**

Ponudbene obrazce za te dobave in „splošne pogoje za oddajo in dobavo gradiva“ se more dobiti pri **oddelku za vzdrževanje železnice in stavbe o. kr. ravnateljstva drž. žel. v Trstu, ul. Giorgio Galatti 9, III. nadstr., soba 152,** ali se jih določijo proti poslani povratni poštini; tam se zve tudi potrebne podatke o obliki in vsebini ponudb.

Ponudbe morajo obsegati celo razpisano množino ali le nje dele.

- a) Za nepretrgano omrežje c. kr. ravnateljstva drž. žel. v Trstu: 380.000 kg franko eno postajo c. kr. državno-železniških prog.
- b) Za proge v severni Dalmaciji: 50.000 kg franko obrežje Splet ali za eno postajo severodalmatinskih prog.

V vseh delih popolnoma izpolnjene ponudbene obrazce je vložiti s prigibom podpisanih in s kolkom po 1 K za polo kolkovanih „splošnih pogojev za oddajo in dobavo gradiva“ najkasneje

do 30. junija 1910, 12. ure opoldne

pri **glavni pisarni o. kr. ravnateljstva drž. žel. v Trstu** z napisom „Ponudba za gradivo“.

Vsako nadaljnjo prilogo ponudbe je kolkovati s kolkom 1 krone za polo.

Ponudene enotne cene za gradivo, izvzemši Portland-cement, za kojega veljajo prej navedene določbe, je nastaviti franko za eno ali več postaj c. kr. avstr. državnih železnic.

C. kr. ravnateljstvo drž. žel. v Trstu si pridrži pravico, da ponudbe glede cele ponudene množine ali le enega sprejme ali popolnoma odkloni.

Na ponudbe, vložene po gori navedenem roku, ali take, ki ne ustrezajo določbam tega razpisa, se ne ozira.

Ponudniki ali njih pooblaščenici so lahko prisotni komisijalnemu odpiranju ponudb, ki bo **1. julija 1910, ob 10. uri dopoldne,** pri c. kr. ravnateljstvu državnih železnic v Trstu.

C. kr. državno-železniško ravnateljstvo v Trstu.

oo Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien oo

Soeben erschien der = erste Band = eines neuen Werkes:

Das Deutsche Kolonialreich

Eine Länderkunde der deutschen Schutzgebiete

Unter Mitarbeit hervorragender Gelehrter herausgegeben von

Professor Dr. Hans Meyer

Mit 12 Tafeln in Farbendruck, 55 Doppeltafeln in Holzschnitt und Ätzung, 48 farbigen Kartenbeilagen und 56 Textkarten, Profilen und Diagrammen

2 Bände, in Leinen gebunden zu je 15 Mark (Band II erscheint im Mai 1910)

Zu beziehen durch **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung in Laibach.**